

Fakultät für Medizin

Modulkatalog Zahnmedizin (Staatsexamen)

Im Modulkatalog werden die folgenden Abkürzungen verwendet:

Abkürzung	Bedeutung
LV	Lehrveranstaltung
SWS	Semesterwochenstunden
LP	Leistungspunkt
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System

Inhaltsverzeichnis

Modul: Praktikum der Physik für Studierende der Zahnmedizin	3
Modul: Praktikum der Chemie für Studierende der Zahnmedizin	6
Modul: Biologie	8
Modul: Praktikum der makroskopischen Anatomie	10
Modul: Übung in medizinischer Terminologie	12
Modul: Praktikum der Berufsfelderkundung	13
Modul: Praktikum der mikroskopischen Anatomie	14
Modul: Praktikum der Physiologie	16
Modul: Praktikum der Biochemie und Molekularbiologie	18
Modul: Praktikum der Zahnmedizinischen Propädeutik mit Schwerpunkt Präventive Zahnheilkunde	19
Modul: Praktikum der Zahnmedizinischen Propädeutik mit Schwerpunkt Dentale Technologie	21
Modul: Wahlfach nach § 10 ZApprO	23
Modul: Praktikum der zahnärztlichen Prothetik am Phantom	24
Modul: Praktikum der kieferorthopädischen Propädeutik und Prophylaxe	25
Modul: Praktikum der zahnärztlich-chirurgischen Propädeutik und Notfallmedizin	27
Modul: Radiologisches Praktikum	29
Modul: Wissenschaftliches Arbeiten mit den Schwerpunkten medizinische Biometrie, medizinische Informatik, Literaturrecherche und -bewertung und evidenzbasierte Medizin	31
Modul: Klinische Werkstoffkunde	33
Modul: Pathologie	34
Modul: Hygiene, Mikrobiologie und Virologie	35

Modul: Praktikum der Zahnerhaltungskunde am Phantom.....	36
Modul: Integrierter Behandlungskurs I.....	37
Modul: Praktikum in der Klinik oder Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I.....	38
Modul: Operationskurs I.....	40
Modul: Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich.....	42
Modul: Schmerzmedizin.....	43
Modul: Notfallmedizin.....	45
Modul: Ethik und Geschichte der Medizin und der Zahnmedizin.....	47
Modul: Integrierter Behandlungskurs II.....	49
Modul: Operationskurs II.....	50
Modul: Praktikum der kieferorthopädischen Diagnostik und Therapie I.....	52
Modul: Dermatologie und Allergologie.....	54
Modul: Pharmakologie und Toxikologie.....	55
Modul: Integrierter Behandlungskurs III.....	56
Modul: Praktikum in der Klinik oder Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II.....	58
Modul: Praktikum der zahnmedizinischen Diagnostik und Behandlungsplanung I.....	60
Modul: Praktikum der kieferorthopädischen Diagnostik und Therapie II.....	62
Modul: Orale Medizin und systemische Aspekte.....	64
Modul: Innere Medizin einschließlich Immunologie.....	65
Modul: Berufskunde und Praxisführung.....	67
Modul: Medizin und Zahnmedizin des Alterns und des alten Menschen.....	69
Modul: Integrierter Behandlungskurs IV.....	70
Modul: Praktikum der zahnmedizinischen Diagnostik und Behandlungsplanung II.....	71
Modul: Gesundheitswissenschaften mit den Schwerpunkten Epidemiologie, Prävention, Gesundheitsförderung, Öffentliche Gesundheitspflege, Gesundheitsökonomie.....	73
Modul: Wahlfach nach § 11 ZApprO.....	75

Gültig für einen Studienbeginn ab dem Wintersemester 2024/25

Gültig auch für einen früheren Studienbeginn nach Maßgabe von § 36 der Prüfungs- und Studienordnung für den Studiengang Zahnmedizin an der Universität Regensburg vom 25. Februar 2025 in der jeweils geltenden Fassung

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Die Vorlesung behandelt alle wesentlichen Themen der klassischen Physik, beginnend mit Grundbegriffen wie physikalische Größen, Einheiten, Mengenangaben und Statistik. Weitere Themen umfassen Mechanik von starren und deformierbaren Körpern, Mechanische Schwingungen und Wellen, Wärmelehre, Elektrizitätslehre, Optik, Atom- und Kernphysik sowie ionisierende Strahlung. Die Vorlesung startet mit der Beschreibung von Bewegung und Kräften, Druck, Strömung und Festkörpermechanik bis hin zur Erklärung von Schwingungen um darauf aufbauend komplexe Zusammenhänge der Thermodynamik, Elektrizität, Optik und Teilchenphysik zu erläutern. Dazu gehören Wellenoptik, Wärmetransport, atomare Strukturen sowie elektromagnetische und ionisierende Strahlung. In der Vorlesung werden Übungsaufgaben vorgerechnet, um das Verständnis und die Anwendung der physikalischen Konzepte zu vertiefen. Experimentelle Zusammenhänge werden mit Hilfe von Experimentsimulationen in der Vorlesung dargestellt. Im Praktikum, welches die Vorlesung begleitet, werden zehn unterschiedliche Experimente durchgeführt, um diese physikalischen Konzepte in der Praxis zu verstehen und anzuwenden. Es werden die folgenden Versuche durchgeführt: 1. Kinematik und mechanische Kräfte: Experimente zur Bewegung von Objekten unter dem Einfluss von Kräften, Messung von Geschwindigkeit, Beschleunigung und Impuls. 2. Reibung zwischen Festkörpern und in Flüssigkeit: Untersuchung der Reibungskräfte zwischen verschiedenen Oberflächen, Bestimmung der inneren Reibung in Flüssigkeiten. 3. Kalorimetrie: Experimente zur Messung von Wärme und Temperaturänderungen, Bestimmung von spezifischer Wärmekapazität und Wärmeleitung. 4. Ultraschall: Durchführung von Ultraschalluntersuchungen und -messungen, Verständnis der Anwendung von Ultraschall in der Medizin, z.B. zur Bildgebung. 5. Elektrischer Widerstand und Strom-Spannungs-Kennlinien: Experimente zur Bestimmung des elektrischen Widerstands von Materialien, Analyse von Strom-Spannungs-Kennlinien in elektrischen Schaltkreisen. 6. Schwingkreis und Oszilloskop: Aufbau und Untersuchung von Schwingkreisen, Verwendung von Oszilloskopen zur Darstellung von periodischen Schwingungen. 7. Röntgenstrahlen und 8. Radioaktivität: Experimente zur Untersuchung von Röntgenstrahlung und radioaktiven Isotopen, Verständnis der Wechselwirkung von Strahlung mit Materie. 9. Geometrische Optik, Modellauge, Wellenoptik und 10. Mikroskop: Experimente zur Untersuchung von Lichtbrechung, Reflexion und Bildentstehung, Anwendung von Modellen zur Simulation des menschlichen Auges und optischer Instrumente
Qualifikationsziele	Die Qualifikationsziele, die in der Vorlesung vermittelt werden sollen, sind: 1. Verständnis der Grundbegriffe der Physik und Physikalische Größen und ihre Einheiten, Statistik und Messunsicherheit

	2. Verständnis von Bewegung, Geschwindigkeit, Beschleunigung, Kraft, Drehmoment, Energie, Newton'sche Gesetze, Impuls, Trägheitskräfte, Drehbewegung 3. Aggregatzustände, Festkörper, Viskoelastizität, Druck, Stempeldruck, Auftrieb, Strömung, Kohäsion, Adhäsion, Phasenumwandlungen, Umwandlungswärmen 4. Verständnis von mechanischen Schwingungen, Harmonische Schwingungen, Wellenarten, Schallwellen, Doppler-Effekt, Optik, elektromagnetische Wellen, Interferenz 5. Grundlegende Zusammenhänge zwischen Wärme und Temperatur, Wärme-Transportphänomene, Wärmekapazität, Ideales Gas, Phasenumwandlungen, Wärmenutzung, Wärmestrahlung 6. Ladung, Strom, elektrische Felder, Leitfähigkeit, Widerstand, Stromkreis, Wechselspannung, elektrische Netzwerke, Elektrochemie, magnetische Felder, Induktion 7. Aufbau des Atoms und Atomkerns, Radioaktivität, Kernspaltung, Dosimetrie, Strahlenschutz Durch das Studium dieser Themen sollen die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für physikalische Prinzipien und deren Anwendungen in der Medizin, insbesondere in der Zahnmedizin, entwickeln. Das Praktikum soll den Studenten helfen die theoretischen Konzepte aus der Vorlesung besser verinnerlichen und ein tieferes Verständnis für die Anwendung der Physik in der Medizin zu entwickeln.					
2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der Physik für Studierende der Zahnmedizin	Deutsch	380	3	120
	Praktikum	Praktikum der Physik für Studierende der Zahnmedizin	Deutsch	15	3	150
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen						
empfohlen						
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)	
	Zahnmedizin		Pflicht		1.	
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Wintersemester					
Dauer	2 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
	42		42 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*					9

Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur zu Vorlesung und Praktikum; Prüfungssprache: Deutsch	
Modulorganisation		
Fachgebiet	Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin	
Verantwortlich	Lehrstuhl für Biophysik II	
Sonstiges / Bemerkungen		
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz	

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	GRUNDLAGEN DER ALLGEMEINEN UND PHYSIKALISCHEN CHEMIE - Makroskopische Erscheinungsformen der Materie - Aufbau und Eigenschaften der Materie (Atome, Isotope, Periodensystem, chemische Bindung, Struktur von Molekülen) - Chemische Gleichungen und Stöchiometrie - Grundlagen der Thermodynamik: Enthalpie, Entropie, Freie Enthalpie, chemisches Gleichgewicht und Massenwirkungsgesetz - Gleichgewichtsreaktionen: Säure/Base-Reaktionen, Redox-Reaktionen, Komplexe und Ligandenaustausch-Reaktionen, Lösungen und Lösungsgleichgewichte, Phasen- und Verteilungsgleichgewichte - Gasgesetze, kolligative Eigenschaften von Lösungen; Osmose - Kinetik - Methoden zur Stofftrennung (Chromatographie, Elektrophorese) GRUNDLAGEN DER ORGANISCHEN CHEMIE - Bindungseigenschaften des Kohlenstoffs, induktive und mesomere Effekte, Elektrophile und Nucleophile, Stereochemie - Kohlenstoffverbindungen (Acyclische Verbindungen, funktionelle Gruppen, Carbo- und Heterocyclen), - Stoffklassen und Stoffumwandlungen: Additions- /Eliminierungs-Reaktionen, Substitutionsreaktionen, Carbonylchemie CHEMIE BIOLOGISCH UND MEDIZINISCH RELEVANTER NATURSTOFFE - Kohlenhydrate - Aminosäuren, Peptide, Proteine - Fettsäuren, Lipide - Nukleotide, Nukleinsäuren						
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit dem Aufbau chemischer Verbindungen vertraut und können einfache Reaktionsgleichungen formulieren. Sie kennen wesentliche Begriffe zur Beschreibung der Triebkraft und Geschwindigkeit von Reaktionen, sind mit den wichtigsten Reaktionstypen (Säure/Base, Redox, Komplexbildung, Löslichkeitsgleichgewichte) vertraut und können diese auf biochemische Prozesse im Körper anwenden. Die Studierenden haben einen Überblick über strukturelle Merkmale und Reaktionseigenschaften der wichtigsten organischen Substanzklassen und können dieses Wissen auf biochemische Reaktionen übertragen. Aufbau und Eigenschaften der wichtigsten biochemischen Substanzklassen sind ihnen soweit vertraut, dass sie beispielsweise die Wirkungsweise von Enzymen oder den Ablauf von Stoffwechselprozessen verstehen können. Die Studenten sind mit Standards zum sicheren Arbeiten im chemischen Labor vertraut und kennen grundlegende analytische Methoden (Maßanalyse, Photometrie, DC)						
2. Modulbestandteile							
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]	

	Vorlesung	Chemie für Studierende der Zahnmedizin	Deutsch	380	3	120
	Praktikum	Praktikum der Chemie für Studierende der Zahnmedizin	Deutsch	15	3	150
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	keine					
empfohlen	Grundkenntnisse aus der Schulchemie					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)			
	Zahnmedizin	Pflicht	1.			
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester					
Dauer	2 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
	42		42 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*					9
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur zum Abschluss des jeweiligen Semesters (allg. Chemie bzw. organische Chemie); Prüfungssprache: Deutsch					
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Analytische Chemie, Chemo- und Biosensorik					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz					

Modul: Biologie			 Universität Regensburg			
Modulnr./-code: 3						
1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls						
Inhalte	Grundlagen der Biologie für alle medizinisch orientierten Studiengänge. Die relevanten Inhalte unterteilen sich in folgende Themengebiete: - Zellbiologie: Aufbau und Struktur von Zellen, Zellorganellen und deren Funktion. Wesentliche zelluläre Prozesse wie DNA-Replikation, Transkription und Translation. - Genetik: Grundlagen der formalen Genetik, unterschiedliche Erbgänge, Aufbau der Chromosomen und Aufbau typischer eukaryontischer Gene. Mikrobiologie und Virologie: Struktur und Vielfalt von Bakterien und Viren inkl. deren Bedeutung für humane Erkrankungen und Strategien zu deren Bekämpfung inkl. Antibiotika und antivirale Medikamente.					
Qualifikationsziele	Nach Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage die grundlegenden Begriffe und Konzepte aus dem Bereich der oben genannten Themen der Biologie zu beschreiben und zu erklären. Mit dem vorhandenen Grundwissen der Biologie sind sie in der Lage in den folgenden Semestern die angesprochenen Themen in den vorklinischen Fächern der Physiologie, Anatomie und Biochemie zu vertiefen und auch im medizinischen Bereich anzuwenden.					
2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Biologie	Deutsch	380	3	120
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen						
empfohlen						
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)	
	Zahnmedizin		Pflicht		1.	
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Wintersemester					
Dauer	1 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
			42 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung						
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache						
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Entwicklungsbiologie					
Sonstiges / Bemerkungen						

(z.B. Literaturliste)	Vorlesungsbegleitende Materialien und Lehrbuchempfehlungen werden über GRIPS zur Verfügung gestellt.
--------------------------	--

Modul: Praktikum der makroskopischen Anatomie

Modulnr./-code: 4



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der makroskopischen Anatomie mit Embryologie unter besonderer Berücksichtigung zahnmedizinisch relevanter Inhalte: • Allgemeine Anatomie: Grundlagen von Skelett-, Muskel-, Herz-Kreislauf- und Nervensystem, Grundgewebearten • Topographie der Brust- und Bauorgane mit Funktion und Pathologien • Vegetatives Nervensystem, visuelles System, auditorisches System Präparation von Kopf und Hals mit Fokus v.a. auf die Muskulatur, Nervenverläufen und die Blutgefäße
Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Begriffe und Konzepte aus dem Bereich der oben genannten Themen zu beschreiben und zu erklären. Die Studierenden kennen insbesondere die Lage zahnärztlich relevanter Strukturen im Kopf-Hals-Bereich.

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der makroskopischen Anatomie	Deutsch	380	8	360
	Praktikum Kurs A/B	Praktikum der makroskopischen Anatomie	Deutsch	15	8	390

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Erfolgreiches Testat zur Allgemeinen Anatomie und Grundlagen der Topographie von Kopf und Hals
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	1.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	4 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	112	112 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*	25
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Schriftliches Testat und praktische Übungen; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für Humananatomie und Embryologie (NWF III)

Sonstiges / Bemerkungen	
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz Die Kursunterlagen werden über den entsprechenden GRIPS-Kurs zur Verfügung gestellt.

Modul: Übung in medizinischer Terminologie				 Universität Regensburg		
Modulnr./-code: 5						
1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls						
Inhalte	Vorlesung und VHB Kurs der virtuellen Hochschule Bayern					
Qualifikationsziele	Vermittlung eines anatomischen und klinischen Grundwortschatzes; Grundlagen der lateinischen Grammatik insbesondere Deklinationen von Nomina und Adjektiven, Verständnis von Kasus, Numerus und Genus, Bildung von Partizipien und Steigerungsformen; Numeralia, Präfixe und Suffixe; Griechisch-Lateinische Synonyma; klinische Bezüge					
2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Übung	Übung in medizinischer Terminologie	Deutsch	60	1	30
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen						
empfohlen						
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)	
	Zahnmedizin		Pflicht		1.	
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Wintersemester					
Dauer	1 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
			14 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung						1
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch					
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Humananatomie und Embryologie					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)	Die Kursunterlagen werden über den entsprechenden GRIPS-Kurs zur Verfügung gestellt.					

Modul: Praktikum der Berufsfelderkundung				 Universität Regensburg		
Modulnr./-code: 6						
1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls						
Inhalte	Einführung in die Fachbereiche der Zahnmedizin					
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, verschiedene Erkrankungen der Mundhöhle, Kiefer und Zähne, deren Ursachen und Therapiemöglichkeiten in Grundzügen zu beschreiben					
2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der Berufsfelderkundung	Deutsch	80	2	90
	Praktikum	Praktikum der Berufsfelderkundung	Deutsch	80	3	60
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen						
empfohlen	Praktikum in Zahnarztpraxis oder zahntechnischem Labor					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)	
	Zahnmedizin		Pflicht		1.	
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester					
Dauer	1 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
	42		28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*					5
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch					
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Zahnärztliche Prothetik Lehrstuhl für Zahnerhaltung und Parodontologie Lehrstuhl für Kieferorthopädie Lehrstuhl für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz					

Modul: Praktikum der mikroskopischen Anatomie

Modulnr./-code: 7



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Mikroskopische Anatomie Teil I: Zellbiologie, Grundgewebe, Haut und Atmungsorgane Mikroskopische Anatomie Teil 2: Organhistologie Der erste Teil der Mikroskopischen Anatomie vermittelt zellbiologische Grundlagen, den Aufbau der Grundgewebe (Epithel-, Binde-/Stütz-, Muskel- und Nervengewebe), der Blutgefäße, des Blutes, der Haut und der Atmungsorgane. Dieses Wissen wird im zweiten Teil der Mikroskopischen Anatomie weiter vertieft und die Organsysteme des Immun-, Verdauungs- und endokrinen Systems, des Fortpflanzungs- und Harnsystems studiert. Sowohl in der Vorlesung als auch im Kurs des ersten und zweiten Teils werden elektronenmikroskopische Aufnahmen zur Betrachtung der Ultrastruktur herangezogen. Stets werden die Zusammenhänge zwischen mikroskopischem Aufbau (auch der Ultrastruktur) und funktionellen Mechanismen hergestellt.
Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden umfassende Kenntnisse in der allgemeinen und speziellen Mikroskopischen Anatomie. Die Studierenden sind in der Lage, für die verschiedenen Gewebe und Organe eine Differentialdiagnose zu stellen sowie auf Grundlage der strukturellen Gegebenheiten Zusammenhänge zu physiologischen Funktionen zu herzustellen.

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Praktikum	Praktikum der mikroskopischen Anatomie – Teil I/II	Deutsch	15	4	210

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	
empfohlen	Mikroskopische Anatomie Teil I und Teil II

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	1.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Sommer- (Teil 1) und Wintersemester (Teil 2)
Dauer	2 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	56	sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum* (2 Fehltage erlaubt)	7
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Nicht benotete Klausur Teil I und Teil II (je 45 Minuten) nach regelmäßiger Teilnahme am Praktikum Teil I bzw. Teil II	

	Prüfungssprache: Deutsch; Prüfungsturnus: 3x in jedem Semester	
Modulorganisation		
Fachgebiet	Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin	
Verantwortlich	Lehrstuhl für Molekulare und Zelluläre Anatomie	
Sonstiges / Bemerkungen		
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz Vorlesungsunterlagen werden über GRIPS zur Verfügung gestellt. Das Skript zum Kurs wird zu Kursbeginn ausgeteilt.	

Modul: Praktikum der Physiologie

Modulnr./-code: 8



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der Humanphysiologie unter besonderer Berücksichtigung zahnmedizinisch relevanter Inhalte: - Vegetative Physiologie inklusive Pathophysiologie: Blut, Blutgerinnung und Immunsystem; Herz; Blutkreislauf; Atmung; Arbeits- und Leistungsphysiologie; Ernährung; Verdauungstrakt; Leber; Wasser- und Elektrolythaushalt; Nierenfunktion. - Grundlagen der Neuro- und Sinnesphysiologie inklusive Pathophysiologie: Vegetatives Nervensystem, Sensorik, Motorik und Skelettmuskel, Nozizeption, visuelles System, auditorisches System, integrative Leistungen des Zentralnervensystems.
Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Begriffe, Phänomene und Konzepte aus dem Bereich der oben genannten Themen zu beschreiben und zu erklären sowie physiologische Funktionen auf molekularer, zellulärer und organischer Ebene zu analysieren. Die Studierenden sind in der Lage, die Entstehung von Krankheiten aus einer gestörten physiologischen Organfunktion zu verstehen und die Bedeutung dieser Krankheiten für die zahnärztliche Tätigkeit zu erfassen.

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der Physiologie	Deutsch	380	8	360
	Praktikum	Praktikum der Physiologie	Deutsch	15	7	360

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	
empfohlen	Erfolgreicher Abschluss der Lehrveranstaltungen „Praktikum der Physik für Studierende der Zahnmedizin“, „Praktikum der Chemie für Studierende der Zahnmedizin“ sowie „Biologie“.

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	1.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Sommersemester
Dauer	3 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	98	112 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*	24
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Klausur Physiologie nach regelmäßiger Teilnahme am Praktikum; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation	
Fachgebiet	Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für Physiologie I und Lehrstuhl für Physiologie II
Sonstiges / Bemerkungen	
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz Vorlesungsbegleitende Materialien und Praktikumsskript werden über GRIPS zur Verfügung gestellt.

Modul: Praktikum der Biochemie und Molekularbiologie				 Universität Regensburg		
Modulnr./-code: 9						
1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls						
Inhalte	Grundlagen der Biochemie und Molekularbiologie					
Qualifikationsziele	In diesem Modul sollen die theoretischen Grundlagen des menschlichen Stoffwechsels und zellulärer molekularbiologischer Prozesse erlernt werden. Zudem werden grundlegende biochemische und molekularbiologische Techniken beigebracht und es soll erlernt werden, eigenständig durchgeführte Experimente nach wissenschaftlichen Kriterien zu protokollieren und zu interpretieren.					
2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Biochemie für Studierende der Human- und Zahnmedizin (Teile A + B)	Deutsch	380	8	360
	Praktikum	Praktikum der Biochemie und Molekularbiologie	Deutsch	15	7	360
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen						
empfohlen	Erfolgreicher Abschluss der Lehrveranstaltung „Praktikum der Chemie für Studierende der Zahnmedizin“					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)		
	Zahnmedizin	Pflicht		1.		
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester					
Dauer	2-4 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]				
	98	112 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit				
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*					24
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur zum Praktikumsende; Prüfungssprache: Deutsch					
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Biochemie III					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz Weitere Informationen zur Vorlesung und zum Praktikum siehe GRIPS-Kurs (https://elearning.uni-regensburg.de/course/view.php?id=48711).					

Modul: Praktikum der Zahnmedizinischen Propädeutik mit Schwerpunkt Präventive Zahnheilkunde

Modulnr./-code: 10



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der präventiven Zahnheilkunde Grundlegendes Wissen um Ätiologie, Pathogenese und Therapiemöglichkeiten häufiger Erkrankungen der Zahnhartsubstanzen und des Zahnhalteapparates
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...die theoretischen Grundlagen der präventiven Zahnheilkunde zu erläutern ...grundlegende präventive Maßnahmen selbst durchzuführen ...Grundlagen häufiger Erkrankungen der Zahnhartsubstanzen und des Zahnhalteapparates zu verstehen

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der Zahnmedizinischen Propädeutik mit Schwerpunkt Präventive Zahnheilkunde	Deutsch	80	2	90
	Praktikum	Praktikum der Zahnmedizinischen Propädeutik mit Schwerpunkt Präventive Zahnheilkunde	Deutsch	15	6	120

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	
empfohlen	Grundlagen aus den Fachbereichen Anatomie, Chemie, Biologie und Physik

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	3.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	1 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	84	28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*	7
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur sowie semesterbegleitende theoretische und praktische Leistungskontrollen; Prüfungssprache: Deutsch	

8. ECTS-LP

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für Zahnerhaltung und Parodontologie
Sonstiges / Bemerkungen	
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz

Modul: Praktikum der Zahnmedizinischen Propädeutik mit Schwerpunkt Dentale Technologie

Modulnr./-code: 11



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der Zahnärztlichen Prothetik
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...verschiedene grundlegende theoretische und praktische Fertigkeiten in der Zahnärztlichen Prothetik zu verstehen. ...verschiedene zahnärztliche und zahntechnische Schritte für die Herstellung von prothetischem Zahnersatz in der Simulation durchzuführen

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der Zahnmedizinischen Propädeutik mit Schwerpunkt Dentale Technologie	Deutsch	80	2	90
	Praktikum	Praktikum der Zahnmedizinischen Propädeutik mit Schwerpunkt Dentale Technologie	Deutsch	15	11	180

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandenes Modul: Praktikum der Zahnmedizinischen Propädeutik mit Schwerpunkt Präventive Zahnheilkunde
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	4.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	1 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	154	28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS

8. ECTS-LP

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*	9
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; semesterbegleitende (praktische) Prüfungen; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für Zahnärztliche Prothetik

Sonstiges / Bemerkungen

(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz
--------------------------	--

Modul: Wahlfach nach § 10 ZApprO

Modulnr./-code: 12



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Von der Fakultät für Medizin Regensburg werden verschiedene Unterrichtsveranstaltungen vorgegeben, aus denen die Studierenden frei wählen dürfen. In den Unterrichtsveranstaltungen werden Inhalte unterschiedlicher Fachrichtungen vermittelt.
Qualifikationsziele	Bei den Studierenden hat eine für den zahnmedizinischen Praxisalltag relevante Kompetenzerweiterung stattgefunden.

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	-	frei	Deutsch	-	2	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	1.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	1 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
		28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung	verpflichtende Teilnahme bei spezifischen Veranstaltungen	3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Prüfung in unterschiedlichen Prüfungsformaten; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Fakultät für Medizin

Sonstiges / Bemerkungen

(z.B. Literaturliste)	
-----------------------	--

Modul: Praktikum der zahnärztlichen Prothetik am Phantom				 Universität Regensburg		
Modulnr./-code: 13						
1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls						
Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der Zahnärztlichen Prothetik					
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, wesentliche grundlegende theoretische und praktische Fertigkeiten in der Zahnärztlichen Prothetik zu verstehen und in der Praxis am Phantom anzuwenden					
2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der zahnärztlichen Prothetik am Phantom	Deutsch	80	2	90
	Praktikum	Praktikum der zahnärztlichen Prothetik am Phantom	Deutsch	15	15	240
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 1. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung					
empfohlen						
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)		
	Zahnmedizin	Pflicht		5.		
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester					
Dauer	1 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
	210		28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*					11
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; semesterbegleitende (praktische) Prüfungen; Prüfungssprache: Deutsch					
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Zahnärztliche Prothetik					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz					

Modul: Praktikum der kieferorthopädischen Propädeutik und Prophylaxe

Modulnr./-code: 14



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der Kieferorthopädie
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...die grundlegenden theoretischen und praktischen Fertigkeiten in der Kieferorthopädie zu verstehen ...praktische Fertigkeiten durch die Herstellung von präventionsorientierten kieferorthopädischen Behandlungsgeräten zu demonstrieren

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der kieferorthopädischen Propädeutik und Prophylaxe – Teil 1/2	Deutsch	80	2	90
	Praktikum	Praktikum der kieferorthopädischen Propädeutik und Prophylaxe	Deutsch	15	6	120

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 1. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung
empfohlen	Strukturelle und biologische Grundlagen des kraniofazialen und stomatognathen Systems (Vorlesung) Lehrangebot der VHB

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	5.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	2 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	84	28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS

8. ECTS-LP

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum* sowie die Abschlussprüfung der VHB-Kurse „Kieferorthopädische Werkstoffkunde und Werkstoffprüfung“, „Kieferorthopädische Behandlung von Lippen-Kiefer-Gaumenspalten“, „Seminar der kieferorthopädischen Technik“ und „Prophylaxe und Patientenführung unter Berücksichtigung kieferorthopädischer Aspekte“	7
-----------------	--	---

Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur im 5. und 6. Semester; semesterbegleitende (praktische) Prüfungen; Prüfungssprache: Deutsch	
Modulorganisation		
Fachgebiet	Fakultät für Medizin	
Verantwortlich	Lehrstuhl für Kieferorthopädie	
Sonstiges / Bemerkungen		
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz Die Kursunterlagen werden über den entsprechenden GRIPS-Kurs zur Verfügung gestellt.	

Modul: Praktikum der zahnärztlich-chirurgischen Propädeutik und Notfallmedizin

Modulnr./-code: 15



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der zahnärztlich-chirurgischen Propädeutik und Notfallmedizin
Qualifikationsziele	Ziel ist es, die Studierenden zur selbstständigen Durchführung der folgenden grundlegenden zahnärztlich-chirurgischen Maßnahmen am Phantom anzuleiten. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...Lokalanästhetika in der zahnärztlichen Behandlung zu nennen und ihre pharmakologische Wirkungsweise beschreiben zu können ...die Durchführung terminaler Anästhesien im Ober- und Unterkiefer erläutern und demonstrieren zu können ...die Durchführung von Leitungsanästhesien im Ober- und Unterkiefer erläutern und demonstrieren zu können ...die Durchführung intraligamentärer Anästhesien im Ober- und Unterkiefer erläutern und demonstrieren zu können ...die Durchführung extraoraler Leitungsanästhesien beschreiben zu können ...lokale Komplikationen bei Leitungs- und Infiltrationsanästhesien darlegen zu können ...zahnärztlich-chirurgische Eingriffe beschreiben zu können ...zahnärztlich-chirurgische Eingriffe am Phantom demonstrieren zu können ...Notfälle und Notfallmaßnahmen im Zusammenhang mit zahnärztlichen Anästhesien beschreiben zu können ...Notfälle und Notfallmaßnahmen in der Zahnarztpraxis darlegen und erläutern zu können ...Maßnahmen zur Behandlung eines Notfalls praktisch demonstrieren zu können ...zahnärztlich-chirurgische Instrumente nennen und ihre Anwendung demonstrieren zu können

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der zahnärztlich-chirurgischen Propädeutik und Notfallmedizin	Deutsch	80	2	90
	Praktikum	Praktikum der zahnärztlich-chirurgischen Propädeutik und Notfallmedizin	Deutsch	15	4	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 1. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	5.
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls			
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester		
Dauer	2 Semester		
6. Arbeitsaufwand des Moduls			
	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]	
	56	28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit	
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS			8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*		6
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	praktische Prüfung am Ende des Praktikums; Prüfungssprache: Deutsch		
Modulorganisation			
Fachgebiet	Fakultät für Medizin		
Verantwortlich	Lehrstuhl für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie		
Sonstiges / Bemerkungen			
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz		

Modul: Radiologisches Praktikum

Modulnr./-code: 16



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der zahnärztlichen Radiologie
Qualifikationsziele	Ziel ist es, die Studierenden zur selbstständigen Stellung der rechtfertigenden Indikation, Durchführung und anschließenden Befundung zahnärztlicher Röntgenbilder anzuleiten. Das radiologische Praktikum entspricht den Anforderungen der Richtlinie „Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz bei dem Betrieb von Röntgeneinrichtungen in der Medizin oder Zahnmedizin“ und der ZApprO. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...Verfahren der medizinischen Bildgebung sowie die indikationsgerechte Anwendung dieser Verfahren erläutern zu können ...Verfahren zur speziellen weiterführenden Diagnostik der medizinischen Bildgebung sowie ihre Grundlagen erläutern zu können ...die zahnärztliche Röntgenbildgebung erläutern und typischen Anwendungsbereichen zuordnen zu können ...Untersuchungsprinzipien für Aufbissaufnahmen, Panoramaschichtaufnahmen, Dentaltubusaufnahmen einschließlich der rechtfertigenden Indikation bei der Röntgenaufnahme sowie der Befunderstellung beim Kind, Jugendlichen und Erwachsenen anwenden zu können ...Untersuchungsprinzipien für FRS, die Fernröntgenaufnahme p.a. und Schädelteilaufnahmen mit rechtfertigender Indikation bei der Röntgenaufnahme sowie der Befunderstellung beim Kind, Jugendlichen und Erwachsenen anwenden zu können ...Untersuchungsprinzipien sowie Indikationen von DVT-Aufnahmen benennen und Grundlagen der Befundung erläutern zu können ...die Grundlagen der Strahlenphysik, Strahlungsarten, Dosisbegriffe und Dosimetrie, Strahlenbiologie, natürliche und zivilisatorische Strahlenexposition zu erläutern und Strahlenschutzaspekte für Zahnärztinnen/Zahnärzte bewerten zu können ...die Grundlagen der zahnmedizinischen Röntgen-Gerätekunde und Aufnahmetechnik sowie Qualitätssicherungsmaßnahmen darlegen zu können ...die aktuellen Strahlenschutzaspekte und Maßnahmen zum Strahlenschutz aktiv anwenden zu können ...die radiologische Darstellung der physiologischen Anatomie im Kopfbereich darlegen zu können ...pathologische radiologische Befunde von Normalbefunden abgrenzen und das Krankheitsstadium beurteilen zu können ...die grundlegenden radiologischen Zeichen odontogener Zysten und Tumoren erkennen und auf Abbildungen zuordnen zu können

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Radiologisches Praktikum	Deutsch	80	3	120

	Praktikum	Radiologisches Praktikum	Deutsch	15	4	90
	Praktikum	Radiologisches Praktikum	Deutsch	4	1	30
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 1. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung					
empfohlen						
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)			
	Zahnmedizin	Pflicht	5.			
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester					
Dauer	2 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]				
	112	sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit				
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung (Voraussetzung für den Erhalt der Fachkunde im Strahlenschutz) und am Praktikum*					8
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur im 5. Semester; Prüfungssprache: Deutsch					
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz					

**Modul: Wissenschaftliches Arbeiten mit den Schwerpunkten
medizinische Biometrie, medizinische Informatik,
Literaturrecherche und -bewertung und evidenzbasierte
Medizin**



Universität Regensburg

Modulnr./-code: 17

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische Inhalte zum wissenschaftlichen Arbeiten werden vermittelt
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...eine schriftliche, wissenschaftliche Arbeit zu konzipieren und zu verfassen ...einen wissenschaftlichen Vortrag zu halten ...wissenschaftliche Originalarbeiten zu beurteilen ...Literatur korrekt zu zitieren ...Statistiken anzufertigen ...entscheidende molekularbiologische Methoden zu verstehen.

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Wissenschaftliches Arbeiten mit den Schwerpunkten medizinische Biometrie, medizinische Informatik, Literaturrecherche und -bewertung und evidenzbasierte Medizin	Deutsch	80	2	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 1. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	5.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	2 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
		28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS

Studienleistung		3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur im 6. Semester; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation	
Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für Kieferorthopädie
Sonstiges / Bemerkungen	
(z.B. Literaturliste)	Die Kursunterlagen werden über den entsprechenden GRIPS-Kurs zur Verfügung gestellt.

Modul: Klinische Werkstoffkunde				 Universität Regensburg		
Modulnr./-code: 18						
1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls						
Inhalte	Theoretische Grundlagen der zahnmedizinischen Werkstoffe für die klinische Anwendung					
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul besitzen die Studierenden die grundlegenden theoretischen Kenntnisse der Werkstoffkunde mit Schwerpunkt in den Bereichen der Keramiken, Metalle und Polymere					
2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Klinische Werkstoffkunde	Deutsch	80	4	180
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 1. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung					
empfohlen						
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)	
	Zahnmedizin		Pflicht		5.	
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester					
Dauer	2 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
			56 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung	nicht benotete Klausur im 5. und 6. Semester; Prüfungssprache: Deutsch					6
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache						
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Zahnärztliche Prothetik					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)	Empfohlene Literatur: - Werkstoffkunde in der Zahnmedizin (Martin Rosentritt, Nicoleta Ilie, et al. 2018) - Werkstoffkunde-Kompandium (Moderne dentale Materialien im praktischen Arbeitsalltag) https://werkstoffkunde-kompandium.de/ - Vollkeramische Therapiekonzepte (Kern et al., 2023)					

Modul: Pathologie			 Universität Regensburg			
Modulnr./-code: 19						
1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls						
Inhalte	Allgemeine und Spezielle Pathologie					
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...grundlegende pathologische Vorgänge zu verstehen und deren makroskopische und histologische Veränderungen zu erkennen ...die typischen pathologischen Veränderungen der wichtigsten Erkrankungen aller Organsysteme zu benennen ...die Grundlagen der Tumorentstehung, die wichtigsten Arten von benignen und malignen Tumoren sowie die Klassifikation von Tumoren zu benennen					
2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Pathologie	Deutsch	80	2	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 1. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung					
empfohlen	Kursus allgemeine Anatomie und Histologie					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)	
	Zahnmedizin		Pflicht		5.	
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester					
Dauer	1 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
			28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung						3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch					
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Pathologie					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)	Vorlesungsfolien werden im GRIPS-Kurs zur Verfügung gestellt. Zusätzlich wird ein (Kurz)Lehrbuch "Allgemeine und Spezielle Pathologie" empfohlen.					

Modul: Hygiene, Mikrobiologie und Virologie				 Universität Regensburg		
Modulnr./-code: 20						
1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls						
Inhalte	Theoretische Grundlagen der Mikrobiologie, Virologie und Hygiene					
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...Infektionserreger und die durch sie verursachten Erkrankungen zu benennen ...Übertragungswege von Erregern sowie deren Prophylaxe zu verstehen ...Mikrobiologische und virologische Diagnostik sinnvoll zu veranlassen ...Indikationen für und Wirkweisen von antiinfektiver Therapie zu verstehen, u.a. mit Fokus auf Resistenzmechanismen ...Grundlagen der Krankenhaushygiene zu verstehen					
2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Hygiene, Mikrobiologie und Virologie	Deutsch	80	2	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 1. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung					
empfohlen						
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)	
	Zahnmedizin		Pflicht		5.	
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester					
Dauer	1 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
			28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung						3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	benotete Multiple-Choice-Klausur am Ende des Semesters; Prüfungssprache: Deutsch					
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Mikrobiologie und Hygiene					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)	Die Vorlesungsunterlagen werden über den entsprechenden GRIPS-Kurs zur Verfügung gestellt.					

Modul: Praktikum der Zahnerhaltungskunde am Phantom				 Universität Regensburg		
Modulnr./-code: 21						
1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls						
Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der Zahnerhaltung und Parodontologie					
Qualifikationsziele	Erlernen praktischer Fähigkeiten in der Fächergruppe Zahnerhaltung und Parodontologie zur Vorbereitung auf die klinischen Behandlungskurse. Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...die grundlegenden theoretischen und praktischen Fertigkeiten in der Zahnerhaltung und Parodontologie zu verstehen ...praktische Fertigkeiten im Bereich der Zahnerhaltung und Parodontologie am Phantom zu demonstrieren					
2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der Zahnerhaltungskunde am Phantom	Deutsch	80	2	90
	Praktikum	Praktikum der Zahnerhaltungskunde am Phantom	Deutsch	15	20	300
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 1. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung					
empfohlen	Bestandenes Modul: Praktikum der zahnärztlichen Prothetik am Phantom					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)	
	Zahnmedizin		Pflicht		6.	
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester					
Dauer	1 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
	280		28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*					13
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur sowie semesterbegleitende theoretische und praktische Leistungskontrollen; Prüfungssprache: Deutsch					
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Zahnerhaltung und Parodontologie					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz Die Kursunterlagen werden über den entsprechenden GRIPS-Kurs zur Verfügung gestellt.					

Modul: Integrierter Behandlungskurs I

Modulnr./-code: 22



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Einstieg in die Zahnmedizinische Patientenbehandlung insbesondere im Bereich der Fächergruppe Zahnerhaltung sowie der Zahnärztlichen Prothetik
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...grundlegende theoretische und praktischen Fertigkeiten der Zahnerhaltung und Parodontologie sowie der Zahnersatzkunde zu verstehen ...praktische Fertigkeiten geringer Komplexität der Befunderhebungen, Diagnostik, Therapieplanung und Therapie einschließlich Patientenführung zu demonstrieren

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Integrierter Behandlungskurs I	Deutsch	80	4	180
	Seminar	Integrierter Behandlungskurs I	Deutsch	20	2	90
	Praktikum	Integrierter Behandlungskurs I	Deutsch	4	6	120

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung; Bestandenes Modul: Radiologisches Praktikum
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	7.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	1 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	112	56 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum* und am Seminar	13
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur sowie semesterbegleitende theoretische und praktische Leistungskontrollen; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für Zahnärztliche Prothetik Lehrstuhl für Zahnerhaltung und Parodontologie

Sonstiges / Bemerkungen

(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz
-----------------------	--

Modul: Praktikum in der Klinik oder Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I

Modulnr./-code: 23



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten
Qualifikationsziele	Ziel ist es, den Studierenden grundlegendes klinisches Wissen über Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten zu vermitteln. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...Erkrankungen der Mundschleimhaut in Bezug auf ihre Ätiologie, Pathogenese und Therapiemöglichkeiten erläutern zu können ...Erkrankungen der Weichteile und des Knochens im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich hinsichtlich ihrer Ätiologie, Pathogenese und Therapiemöglichkeiten erläutern zu können ...Infektionserkrankungen im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich hinsichtlich ihrer Ätiologie, Pathogenese und Therapiemöglichkeiten erläutern zu können ...eine Anamnese erheben und einfache Untersuchungen am Patienten durchführen zu können

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum in der Klinik oder Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I – Teil 1/2	Deutsch	80	2	90
	Praktikum	Praktikum in der Klinik oder Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I	Deutsch	15	0,75	30

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung; Bestandenes Modul: Radiologisches Praktikum
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	7. (Vorlesung) 8. (Praktikum)

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	2 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	10,5	28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*	4
-----------------	-------------------------------------	---

8. ECTS-LP

Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch	
Modulorganisation		
Fachgebiet	Fakultät für Medizin	
Verantwortlich	Lehrstuhl für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	
Sonstiges / Bemerkungen		
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz	

Modul: Operationskurs I

Modulnr./-code: 24



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen mund-, kiefer-, gesichtschirurgischer Maßnahmen
Qualifikationsziele	Ziel ist es, die Studierenden zur selbstständigen Durchführung der folgenden grundlegenden chirurgischen Maßnahmen anzuleiten. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...unter Anleitung terminale Anästhesien im Ober- und Unterkiefer sowie Leitungsanästhesien im Ober- und Unterkiefer durchführen zu können ...die Anamnese des Patienten unter Anleitung erstellen zu können ...Laborparameter beurteilen zu können. ...Grundlagen weiterführender bildgebender Untersuchungsverfahren (CT, DVT) darlegen zu können ...eine Krankengeschichte einschließlich epikritischer Würdigung erstellen zu können ...grundlegende Inhalte der oralchirurgischen Behandlungsmaßnahmen erläutern zu können ...systemische Erkrankungen, welche für operative Eingriffe relevant sind, grundlegend erläutern zu können ...oralchirurgisches Instrumentarium unter Anleitung anwenden können. ...Nahtmaterialien, Nahttechniken und Maßnahmen zur Blutstillung beschreiben zu können ...vorbereitende, begleitende und nachbereitende OP-Maßnahmen durchführen zu können. ...die Extraktion von mindestens 5 Zähnen durchführen zu können

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Operationskurs I	Deutsch	80	1	30
	Praktikum	Operationskurs I	Deutsch	15	2,5	60
	Praktikum	Operationskurs I	Deutsch	4	1,5	30

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung; Bestandenes Modul: Radiologisches Praktikum
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	7.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Wintersemester (Vorlesung); Winter- und Sommersemester (Praktikum)
Dauer	1-2 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	56	14 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*	4
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch	
Modulorganisation		
Fachgebiet	Fakultät für Medizin	
Verantwortlich	Lehrstuhl für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	
Sonstiges / Bemerkungen		
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz	

Modul: Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich				 Universität Regensburg		
Modulnr./-code: 25						
1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls						
Inhalte	Theoretische Grundlagen der Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich					
Qualifikationsziele	Ziel ist es, den Studierenden vertiefende theoretische und praktische Kenntnisse der Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich zu vermitteln. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...die wesentlichen morphologischen und funktionellen Veränderungen bei Erkrankungen des Kopfes und Halses beschreiben zu können ...ausgewählte diagnostische und therapeutische Maßnahmen beschreiben zu können ...bei Befunden und Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich die Prinzipien der Differentialdiagnostik, Klassifikation und Differentialtherapie herleiten und für ausgewählte Krankheitsbilder erläutern zu können					
2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich	Deutsch	80	2	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung					
empfohlen						
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)	
	Zahnmedizin		Pflicht		7.	
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester					
Dauer	2 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
			28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung						3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch					
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Lehrstuhl für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)						

Modul: Schmerzmedizin

Modulnr./-code: 26



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische Grundlagen der zahnärztlichen Schmerzmedizin
Qualifikationsziele	Ziel ist es, den Studierenden vertiefende theoretische und praktische Kenntnisse der zahnärztlichen Schmerzmedizin zu vermitteln. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...die anatomischen und neurophysiologischen Grundlagen zur Schmerzentstehung und -verarbeitung beschreiben zu können ...die biopsychosozialen Zusammenhänge beim Entstehen spezieller Krankheitsbilder erklären zu können ...Chronifizierungsfaktoren für Schmerzen identifizieren zu können ...für akute schmerzhaftes Erkrankungen und chronische Schmerzstörungen des Kiefer- und Gesichtsbereichs adäquate Untersuchungstechniken anwenden und therapeutische Maßnahmen einleiten zu können ...die fachübergreifenden interdisziplinären und interprofessionellen Behandlungskonzepte bei chronischen Schmerzerkrankungen im Kopf- und Gesichtsbereich beschreiben und differenziert zahnärztliche, schmerzmedizinische, neurologische, orthopädische und psychologische/psychosomatische Therapiemaßnahmen veranlassen zu können

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Schmerzmedizin	Deutsch	80	2	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	7.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	2 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
		28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung		3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für Anästhesiologie

	Lehrstuhl für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
Sonstiges / Bemerkungen	
(z.B. Literaturliste)	

Modul: Notfallmedizin

Modulnr./-code: 27



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Kenntnisse in folgenden Bereichen: • Beurteilung von speziellen Vorerkrankungen für die zahnmedizinische Behandlung von Patienten (Vormedikation, Kooperationsbereitschaft, potenzielle Gefährdung durch die zahnmedizinische Behandlung, etc.) • Basismaßnahmen der Notfallbehandlung inkl. Wiederbelebung bis zur Übernahme durch den öffentlichen Rettungsdienst oder sonstiges Fachpersonal (z.B. Fachpersonal im Rahmen eines innerklinischen Notfalls) • Grundlagen einer Sedierung inkl. Überwachungsmaßnahmen • Umgang mit Zwischenfällen
Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen nach Teilnahme am Modul in der Lage sein, den zahnmedizinischen Patienten im medizinischen Gesamtkontext zu beurteilen. Z.B. sollten grundlegende Kenntnisse vorhanden sein, inwieweit Vorerkrankungen inkl. der vorhandenen Medikation bzw. Therapie mit der zahnmedizinischen Behandlung interagieren und ggf. zu Zwischenfällen führen können (Medikamenteninteraktion, Lagerungsmaßnahmen, ambulantes Vorgehen trotz Sedierung). Dabei ist auch die Beurteilung der Kooperationsbereitschaft erforderlich (z.B. bei Kindern, körperlich und/oder geistig behinderten Menschen, geriatrische Patienten). Die Studierenden sollen die Möglichkeiten kennen, um die Kooperationsbereitschaft zu verbessern und eine zahnmedizinische Behandlung überhaupt zu ermöglichen. Dazu zählen z.B. alle Maßnahmen (nichtmedikamentös und medikamentös) der Anxiolyse. In diesem Zusammenhang sollten auch grundlegende Basiskenntnisse einer nichtinvasiven apparativen Überwachung erworben werden (z.B. Anbringen eines EKG, Pulsoxymetrie, Blutdruckmessung). Nach der Teilnahme am Modul sollten die Studierenden bei lebensbedrohlichen Zwischenfällen in der Lage sein, suffiziente Basismaßnahmen bis hin zur Wiederbelebung durchzuführen. Diese müssen durchgeführt werden, bis die Übernahme durch professionelle Helfer erfolgt (Rettungsdienst, innerklinisches Notfallteam). Grundlegende Kenntnisse der Rettungskette (Alarmierungsmöglichkeiten, Verfügbarkeit des Rettungsdienstes/Notfallteams) sollen dabei ebenso erworben werden. Für die Unterstützung der professionellen Helfer ist es sinnvoll zu wissen, durch welche Maßnahmen eine Unterstützung erfolgen kann (Vorbereitung von intravenösen Medikamenten bzw. Infusionen).

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Notfallmedizin	Deutsch	80	4	180
	Praktikum	Notfallmedizin	Deutsch	15	2,25	60

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung
empfohlen	Für die Teilnahme am Notfalltraining sollten die Studierenden körperlich in der Lage sein, die Notfallmaßnahmen praktisch durchzuführen (Herzdruckmassage, am Boden knieend)

4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	7.
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls			
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester		
Dauer	1 Semester		
6. Arbeitsaufwand des Moduls			
	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]	
	31,5	56 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit	
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS			8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*		8
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur sowie nicht benotete praktische Prüfung „Reanimation“ im Notfallpraktikum; Prüfungssprache: Deutsch		
Modulorganisation			
Fachgebiet	Fakultät für Medizin		
Verantwortlich	Lehrstuhl für Anästhesiologie		
Sonstiges / Bemerkungen			
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz		

Modul: Ethik und Geschichte der Medizin und der Zahnmedizin

Modulnr./-code: 28



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Grundlagen der Ethik und Geschichte der Medizin und der Zahnmedizin
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ... die Grundlagen der zahn-/medizinischen Ethik und ihre historische und soziokulturellen Entwicklung zu erläutern und anzuwenden ... grundlegende ethische Fähigkeiten und Fertigkeiten einzusetzen ... die historischen, ethischen und rechtlichen Grundlagen für die Patientenversorgung sowie der Forschung zu erläutern und zu berücksichtigen ... um die wesentlichen Sorgfaltspflichten, Fehlerquellen und Formen des Fehlverhaltens in zahnärztlicher Praxis und Wissenschaft zu wissen und diese zu erläutern ... (individuelle und interindividuelle) Variabilität des Patientenstatus und der Patientenversorgung erläutern. die ethischen und rechtlichen Grundlagen von Aufklärung und Einwilligung bei Erwachsenen und Minderjährigen und Betreuten erklären. ... die historischen, ethischen und rechtlichen Grundlagen (in) der medizinischen Forschung und können diese zu erläutern. Sie können historische Beispiele zahnmedizinischen und medizinischen Fehlverhaltens in der Forschung ethisch reflektieren und sie können die wesentlichen normativen Vorgaben für die Forschung am Menschen erläutern. ... die Grundlagen von Ethik, Recht und Berufskunde in Gesundheitswesen Grundzüge der historischen Entwicklung der Gesundheitsversorgung in Deutschland zu beschreiben. ... die normativen Standards einer patientengerechten Kommunikation und können diese praktizieren. Sie können die Unterschiede zwischen den Begrifflichkeiten von Diagnose, Indikationsstellung und Prognose zu benennen und den doppelten Charakter ärztlicher Aussagen als logischer Urteile und praktischer Handlungen (Sachebene) sowie ihre emotionale Wirkung auf Patientinnen/Patienten ethisch zu reflektieren sowie die normativen Standards und die Orientierungshilfen für eine patientengerechte Kommunikation sachgerecht anzuwenden. ... spezifische normative Herausforderungen des Zahnarztberufs zu benennen und können diese erläutern und reflektieren. ... die wesentlichen Sorgfaltspflichten, Fehlerquellen und Formen des Fehlverhaltens in zahnärztlicher Praxis und Wissenschaft zu benennen und kann diese erläutern. ... die Grundlagen der Forensischen Odontostomatologie zu benennen und können diese einordnen.

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Ethik und Geschichte der Medizin und der Zahnmedizin	Deutsch	80	1	30

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung		
empfohlen			
4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	7.
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls			
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester		
Dauer	1 Semester		
6. Arbeitsaufwand des Moduls			
	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]	
	4	10 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit	
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS			8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme an 2 Seminaren (2 x 90 Minuten) und an der Eingangsvorlesung		3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch		
Modulorganisation			
Fachgebiet	Fakultät für Medizin		
Verantwortlich	Lehrkoordinator Querschnittsfach Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin (GTE) und WissKom / Lehrstuhl für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, Leiter des Fachbereiches Transfusionsmedizin		
Sonstiges / Bemerkungen			
(z.B. Literaturliste)			

Modul: Integrierter Behandlungskurs II				 Universität Regensburg		
Modulnr./-code: 29						
1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls						
Inhalte	Erwerb weiterführender Fähigkeiten der Zahnmedizinischen Patientenbehandlung insbesondere im Bereich der Fächergruppe Zahnerhaltung sowie der Zahnärztlichen Prothetik					
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...weiterführende theoretische und praktischen Fertigkeiten der Zahnerhaltung und Parodontologie sowie der Zahnersatzkunde zu verstehen ...praktische Fertigkeiten moderater Komplexität der Befunderhebungen, Diagnostik, Therapieplanung und Therapie einschließlich Patientenführung zu demonstrieren					
2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Integrierter Behandlungskurs II	Deutsch	80	4	180
	Seminar	Integrierter Behandlungskurs II	Deutsch	20	2	90
	Praktikum	Integrierter Behandlungskurs II	Deutsch	4	6	120
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung; Bestandenenes Modul: Integrierter Behandlungskurs I					
empfohlen						
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)	
	Zahnmedizin		Pflicht		8.	
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester					
Dauer	1 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
	112		56 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum* und am Seminar					13
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	zwei nicht benotete Klausuren sowie semesterbegleitende theoretische und praktische Leistungskontrollen; Prüfungssprache: Deutsch					
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Zahnärztliche Prothetik Lehrstuhl für Zahnerhaltung und Parodontologie					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz					

Modul: Operationskurs II

Modulnr./-code: 30



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen mund-, kiefer-, gesichtschirurgischer Maßnahmen
Qualifikationsziele	Ziel ist es, die Studierenden zur selbstständigen Durchführung der folgenden chirurgischen Maßnahmen anzuleiten und auf den 3. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung vorzubereiten. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...erworbene theoretische Grundlagen und Kenntnisse zum Beherrschen von Komplikationen darlegen und anwenden zu können ...eine Anamnese selbstständig am Patienten durchführen zu können ...Laborparameter im klinischen Kontext beurteilen zu können ...bildgebende Verfahren in der Zahnmedizin sowie weiterführende bildgebende Untersuchungsverfahren (CT, DVT) erläutern zu können eine Krankengeschichte einschließlich epikritischer Würdigung erstellen, vorstellen und diskutieren zu können ...Inhalte der mund-, kiefer-, gesichtschirurgischen Behandlungsmaßnahmen erläutern zu können ...Kenntnisse systemischer Erkrankungen, welche für operative Eingriffe relevant sind, darlegen zu können ...rechtliche Aspekte oralchirurgischer Eingriffe darlegen zu können ...bei oralchirurgischen Eingriffen sowie deren Vorbereitung und Nachsorge assistieren zu können ...mindestens einen oralchirurgischen Eingriff selbstständig vorzubereiten, unter zahnärztlicher Assistenz durchzuführen und nachzubereiten

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Operationskurs II	Deutsch	80	1	30
	Praktikum	Operationskurs II	Deutsch	15	2,5	60
	Praktikum	Operationskurs II	Deutsch	4	1,5	30

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung; Beständenes Modul: Radiologisches Praktikum
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	7.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Sommersemester (Vorlesung); Winter- und Sommersemester (Praktikum)
Dauer	1-2 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	56	14 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*	4
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch	
Modulorganisation		
Fachgebiet	Fakultät für Medizin	
Verantwortlich	Lehrstuhl für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	
Sonstiges / Bemerkungen		
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz	

Modul: Praktikum der kieferorthopädischen Diagnostik und Therapie I

Modulnr./-code: 31



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Fähigkeiten in der Kieferorthopädie
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...die Grundlagen der Diagnostik in der Kieferorthopädie patientenorientiert anzuwenden ...praktische Fertigkeiten durch die Herstellung von kieferorthopädischen Behandlungsgeräten zur Korrektur von Fehlstellungen zu demonstrieren

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der kieferorthopädischen Diagnostik und Therapie I	Deutsch	80	2	90
	Seminar	Praktikum der kieferorthopädischen Diagnostik und Therapie I	Deutsch	20	1	60
	Praktikum	Praktikum der kieferorthopädischen Diagnostik und Therapie I	Deutsch	4	3	60

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung
empfohlen	Lehrangebot der VHB

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	8.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	1 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	56	28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS

	8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum* und am Seminar sowie die Abschlussprüfung der VHB-Kurse „Interdisziplinäre Behandlungen in der Kieferorthopädie“, „Einführung / Seminar zur kieferorthopädischen Behandlung“, „Der Zahnengstand - fallbezogene Diagnose und Therapie“ und „Kieferorthopädische Frühbehandlung“
	7

Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; semesterbegleitende praktische Prüfungen; Prüfungssprache: Deutsch	
Modulorganisation		
Fachgebiet	Fakultät für Medizin	
Verantwortlich	Lehrstuhl für Kieferorthopädie	
Sonstiges / Bemerkungen		
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz Die Kursunterlagen werden über den entsprechenden GRIPS-Kurs zur Verfügung gestellt.	

Modul: Dermatologie und Allergologie

Modulnr./-code: 32



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der Dermatologie und Allergologie
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...die grundlegenden theoretischen und praktischen Fertigkeiten in der Dermatologie und Allergologie zu verstehen ...praktische Fertigkeiten in Bezug auf das Management allergischer Soforttypreaktionen anzuwenden ...differentialdiagnostische Überlegungen in Bezug auf die Dignität eines Hauttumors anzustellen und diagnostische und therapeutische Maßnahmen zu Hautkrebs zu benennen ...differentialdiagnostische Überlegungen in Bezug auf häufige entzündliche Dermatosen sowie Infektionen der Haut und Schleimhäute zu benennen sowie deren therapeutische Maßnahmen zu differenzieren

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Dermatologie und Allergologie	Deutsch	80	2	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	8.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	1 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
		28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung		3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für Dermatologie

Sonstiges / Bemerkungen

(z.B. Literaturliste)

Modul: Pharmakologie und Toxikologie

Modulnr./-code: 33



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische Grundlagen der Pharmakologie und Toxikologie
Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden: - Die pharmakologischen und toxikologischen Grundlagen in der Zahnheilkunde erläutern und auf die patientenindividuelle Therapie anwenden. - Arzneimittel in der Zahnmedizin sicher verschreiben, unter Berücksichtigung von Wechselwirkungen, Nebenwirkungen und rechtlichen Vorgaben. - Notfallmedikationen bewerten, vorbereiten und entsprechend der Leitlinien anwenden. - Materialien und Therapien in der Zahnmedizin hinsichtlich toxikologischer Eigenschaften bewerten - Interdisziplinär mit anderen Gesundheitsberufen kommunizieren und zusammenarbeiten, um optimale Therapieansätze zu gewährleisten. - Evidenzbasierte Ansätze in der Pharmakologie und Toxikologie anwenden, um Entscheidungen zu unterstützen.

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Pharmakologie und Toxikologie	Deutsch	80	2	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	8.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	1 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
		28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung		3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für translationale Pharmakologie

Sonstiges / Bemerkungen

(z.B. Literaturliste)	
-----------------------	--

Modul: Integrierter Behandlungskurs III

Modulnr./-code: 34



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Erwerb und Konsolidierung weiterführender Fähigkeiten der Zahnmedizinischen Patientenbehandlung insbesondere im Bereich der Fächergruppe Zahnerhaltung sowie der Zahnärztlichen Prothetik
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...weiterführende theoretische und praktischen Fertigkeiten der Zahnerhaltung und Parodontologie sowie der Zahnersatzkunde zu verstehen ...die Konsequenzen unterschiedlicher Therapiemaßnahmen zu verstehen ...praktische Fertigkeiten moderater Komplexität der Befunderhebungen, Diagnostik, Therapieplanung und Therapie einschließlich Patientenführung zu demonstrieren

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Integrierter Behandlungskurs III	Deutsch	80	3	120
	Seminar	Integrierter Behandlungskurs III	Deutsch	20	2	90
	Praktikum	Integrierter Behandlungskurs III	Deutsch	4	6	120

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung; Beständenes Modul: Integrierter Behandlungskurs II
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	9.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	1 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	112	42 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum* und am Seminar	11
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur sowie semesterbegleitende theoretische und praktische Leistungskontrollen; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für Zahnärztliche Prothetik Lehrstuhl für Zahnerhaltung und Parodontologie

Sonstiges / Bemerkungen

(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz
--------------------------	--

Modul: Praktikum in der Klinik oder Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II

Modulnr./-code: 35



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten
Qualifikationsziele	Ziel ist es, den Studierenden klinisches Wissen über Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten zu vermitteln und sie auf den 3. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung vorzubereiten. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...die Differentialdiagnostik und Differentialtherapie von Erkrankungen der Mundschleimhaut erläutern und anwenden zu können ...die Differentialdiagnostik und Differentialtherapie von Erkrankungen der Weichteile und des Knochens im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich hinsichtlich ihrer Ätiologie und Pathogenese erläutern zu können ...Infektionserkrankungen im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich hinsichtlich ihrer Ätiologie, Pathogenese und Therapie erläutern zu können ...eine Anamnese erheben und Untersuchungen zur Befunderhebung von Erkrankungen im Zahn-, Mund- und Kieferbereich durchführen zu können ...weiterführende diagnostische Maßnahmen von Erkrankungen im Zahn-, Mund- und Kieferbereich darlegen zu können ...die patientengerechte Kommunikation im Rahmen einer Untersuchung und Befunderhebung anwenden zu können ...eine Epikrise erstellen zu können

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum in der Klinik oder Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II – Teil 1/2	Deutsch	80	2	90
	Praktikum	Praktikum in der Klinik oder Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II	Deutsch	15	0,75	30

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung; Beständenes Modul: Radiologisches Praktikum
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	8. (Praktikum) 9. (Vorlesung)

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	2 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls		
	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	10,5	28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*	4
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch	
Modulorganisation		
Fachgebiet	Fakultät für Medizin	
Verantwortlich	Lehrstuhl für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	
Sonstiges / Bemerkungen		
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz	

Modul: Praktikum der zahnmedizinischen Diagnostik und Behandlungsplanung I

Modulnr./-code: 36



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der zahnmedizinischen Diagnostik und Behandlungsplanung
Qualifikationsziele	Ziel ist es, den Studierenden grundlegende klinische Kenntnisse sowie praktische Fertigkeiten der zahnmedizinischen Diagnostik und Behandlungsplanung zu vermitteln. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...die zahnmedizinische Basisdiagnostik sowie weiterführende diagnostische Maßnahmen darlegen zu können ...unter Anleitung eine Basisdiagnostik am Patienten durchführen zu können ...unter Anleitung die erhobenen Befunde auswerten zu können ...unter Anleitung die erhobenen Befunde dem Patienten kommunizieren zu können ...eine Behandlungsplanung aus den erhobenen Befunden und daraus erstellten Verdachtsdiagnosen ableiten und darlegen zu können

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der zahnmedizinischen Diagnostik und Behandlungsplanung I	Deutsch	80	1	30
	Praktikum	Praktikum der zahnmedizinischen Diagnostik und Behandlungsplanung I	Deutsch	4	1,25	30

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung; Bestanden des Moduls: Radiologisches Praktikum
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	8.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Wintersemester (Vorlesung); Winter- und Sommersemester (Praktikum)
Dauer	2-3 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	17,5	14 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*	8. ECTS-LP
		2

Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	praktische Prüfung; Prüfungssprache: Deutsch	
Modulorganisation		
Fachgebiet	Fakultät für Medizin	
Verantwortlich	Lehrstuhl für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	
Sonstiges / Bemerkungen		
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz	

Modul: Praktikum der kieferorthopädischen Diagnostik und Therapie II

Modulnr./-code: 37



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Fähigkeiten in der Kieferorthopädie
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...die Grundlagen der Therapieplanung in der Kieferorthopädie patientenorientiert anzuwenden ...praktische Fertigkeiten durch die Herstellung von kieferorthopädischen Behandlungsgeräten zur Korrektur von Fehlstellungen zu demonstrieren

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der kieferorthopädischen Diagnostik und Therapie II	Deutsch	80	2	90
	Seminar	Praktikum der kieferorthopädischen Diagnostik und Therapie II	Deutsch	20	1	60
	Praktikum	Praktikum der kieferorthopädischen Diagnostik und Therapie II	Deutsch	4	3	60

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung; Bestandenes Modul: Praktikum der kieferorthopädischen Diagnostik und Therapie I
empfohlen	Lehrangebot der VHB

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	9.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	1 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	56	28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS

8. ECTS-LP

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum* und am Seminar sowie die Abschlussprüfung der VHB-Kurse „Kieferorthopädisch-kieferchirurgische Kombinationstherapie“, „Kraniomandibuläre Dysfunktionen (CMD) - interdisziplinäre Diagnostik, Prävention und Therapie“, „Zahnärztliche Schlafmedizin“ und „Kieferorthopädische Erwachsenenbehandlung“	7
-----------------	--	---

Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; semesterbegleitende praktische Prüfungen; Prüfungssprache: Deutsch	
Modulorganisation		
Fachgebiet	Fakultät für Medizin	
Verantwortlich	Lehrstuhl für Kieferorthopädie	
Sonstiges / Bemerkungen		
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz Die Kursunterlagen werden über den entsprechenden GRIPS-Kurs zur Verfügung gestellt.	

Modul: Orale Medizin und systemische Aspekte

Modulnr./-code: 38



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische Grundlagen der oralen Medizin und deren systemische Aspekte
Qualifikationsziele	Ziel ist es, den Studierenden vertiefende theoretische und praktische Kenntnisse der oralen Medizin und deren systemische Aspekte zu vermitteln. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...Zusammenhänge systemischer Erkrankungen mit pathologischen Prozessen der Mundhöhle darlegen zu können ...orale Erkrankungen und ihre Auswirkungen auf systemische Pathologien darlegen und die therapeutischen Konsequenzen darlegen zu können ...Charakteristika und Umsetzung der interprofessionellen Zusammenarbeit im Hinblick auf das Management systemischer Erkrankungen und oraler Pathologien darlegen und anwenden zu können

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Orale Medizin und systemische Aspekte	Deutsch	80	2	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	7.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	2 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
		28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung		3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Lehrstuhl für Innere Medizin I Lehrstuhl für Innere Medizin II Lehrstuhl für Innere Medizin III

Sonstiges / Bemerkungen

(z.B. Literaturliste)

Modul: Innere Medizin einschließlich Immunologie

Modulnr./-code: 39



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Innere Medizin unter besonderer Berücksichtigung von Aspekten, die für die zahnärztliche Versorgung von Interesse sind und mit besonderem Fokus auf: nicht-kardialer Thoraxschmerz, Bauchschmerz, Ikterus, Ödeme, Metabolismus und Stoffwechselstörungen, Infektionserkrankungen, gastrointestinale/endokrinologische/infektiologische und rheumatologische Notfälle, entzündliche Herzerkrankungen deren Ursachen und Folgen, Blutdruckabweichungen und Herzrhythmusstörungen, Ischämie und kardiovaskuläre Ereignisse, Herz-Kreislaufstillstand, Kardiopulmonale Erkrankungen, Pneumonie, obstruktive und restriktive Lungenerkrankungen, beatmungsbedürftige Krankheitsbilder, Tumoren der Lunge, Nephrologie, Blutbildveränderungen und Anämie, Differenzialdiagnose Lymphadenopathie, Leukämie, Grundlagen der Onkologie am Beispiel des Kopf-Hals-Tumors, hämorrhagische Diathesen, angeborene und erworbene Immundefizienz, entzündliche Gelenk- und Wirbelsäulenerkrankungen, rheumatische Systemerkrankungen
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...die grundlegenden theoretischen Kenntnisse in Bezug auf Diagnostik, Therapie und Prävention in der Inneren Medizin zu verstehen

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Innere Medizin einschließlich Immunologie	Deutsch	80	3,5	150

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	9.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	2 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
		49 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung		5
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für Innere Medizin I Lehrstuhl für Innere Medizin II Lehrstuhl für Innere Medizin III
Sonstiges / Bemerkungen	
(z.B. Literaturliste)	

Modul: Berufskunde und Praxisführung

Modulnr./-code: 40



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische Grundlagen zur zahnärztlichen Berufsausübung vom Assistenz Zahnarzt bis zum Praxisgründer, zur Organisation des Berufsstandes in Kammern und kassenzahnärztlichen Vereinigungen, zu betriebswirtschaftlichen Aspekten der Praxisführung und Grundzügen des Abrechnungswesens, zu berufsrechtlichen Aspekten einschließlich der Berufsordnung, zu Formen der zahnärztlichen Beschäftigung und Praxisformen, zu Fort- und Weiterbildung, sowie zum zahnärztlichen Versorgungswerk
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...im Rahmen eines allgemeinen Überblickes Gesetze, Ordnungen, Institutionen, welche das Gesundheitssystem und die zahnärztliche Berufsausübung regeln, zu beschreiben, wesentliche Aspekte der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements im Rahmen der zahnärztlichen Berufsausübung zu erläutern und diesbezügliche Pflichten in verschiedenen Formen der zahnärztlichen Berufsausübung zu benennen ...die Rahmenbedingungen und (berufs-)rechtlichen Grundlagen der zahnärztlichen Berufsausübung zu erläutern und die berufsrechtlichen und -kundlichen Grundlagen der vertrags- und privat Zahnärztlichen Versorgung zu erklären

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Berufskunde und Praxisführung	Deutsch	80	2	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	9.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Wintersemester
Dauer	1 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
		28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung		3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für Kieferorthopädie
Sonstiges / Bemerkungen	
(z.B. Literaturliste)	

Modul: Medizin und Zahnmedizin des Alterns und des alten Menschen

Modulnr./-code: 41



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Wesentliche theoretische Grundlagen der Geriatrie und Gerodontologie
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul besitzen die Studierende grundlegende theoretische Kenntnisse der Geriatrie und Gerodontologie im Kontext der zahnärztlichen Betreuung und Versorgung von Seniorinnen und Senioren

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Medizin und Zahnmedizin des Alterns und des alten Menschen	Deutsch	80	2	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	9.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Sommersemester
Dauer	1 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
		28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung		3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Lehrstuhl für Zahnärztliche Prothetik

Sonstiges / Bemerkungen

(z.B. Literaturliste)	
-----------------------	--

Modul: Integrierter Behandlungskurs IV				 Universität Regensburg		
Modulnr./-code: 42						
1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls						
Inhalte	Erwerb Fortgeschrittener Fähigkeiten der Zahnmedizinischen Patientenbehandlung insbesondere im Bereich der Fächergruppe Zahnerhaltung sowie der Zahnärztlichen Prothetik					
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...Komplexe theoretische und praktischen Fertigkeiten der Zahnerhaltung und Parodontologie sowie der Zahnersatzkunde zu verstehen und zu erläutern ...fortgeschrittene praktische Fertigkeiten der Zahnerhaltung und Zahnärztlichen Prothetik im medizinischen Umfeld zu demonstrieren					
2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Integrierter Behandlungskurs IV	Deutsch	80	3	120
	Seminar	Integrierter Behandlungskurs IV	Deutsch	20	2	90
	Praktikum	Integrierter Behandlungskurs IV	Deutsch	4	6	120
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung; Bestandenes Modul: Integrierter Behandlungskurs III					
empfohlen						
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)	
	Zahnmedizin		Pflicht		10.	
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester					
Dauer	1 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
	112		42 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum* und am Seminar					11
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur sowie semesterbegleitende theoretische und praktische Leistungskontrollen; Prüfungssprache: Deutsch					
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Zahnärztliche Prothetik Lehrstuhl für Zahnerhaltung und Parodontologie					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz					

Modul: Praktikum der zahnmedizinischen Diagnostik und Behandlungsplanung II

Modulnr./-code: 43



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische und praktische Grundlagen der zahnmedizinischen Diagnostik und Behandlungsplanung
Qualifikationsziele	Ziel ist es, den Studierenden vertiefende klinische Kenntnisse sowie praktische Fertigkeiten der zahnmedizinischen Diagnostik und selbstständigen Behandlungsplanung zu vermitteln. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...eine Basisdiagnostik am Patienten selbstständig durchführen zu können ...die erhobenen Befunde selbstständig auswerten zu können ...eine weiterführende Diagnostik planen und durchführen oder anweisen zu können ...die erhobenen Befunde und Verdachtsdiagnosen dem Patienten adäquat kommunizieren zu können ...eine Behandlungsplanung aus den erhobenen Befunden und daraus erstellten Verdachtsdiagnosen selbstständig ableiten und darlegen zu können

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Praktikum der zahnmedizinischen Diagnostik und Behandlungsplanung II	Deutsch	80	1	30
	Praktikum	Praktikum der zahnmedizinischen Diagnostik und Behandlungsplanung II	Deutsch	4	1,25	30

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung; Bestandenes Modul: Radiologisches Praktikum
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	8.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Wintersemester (Vorlesung); Winter- und Sommersemester (Praktikum)
Dauer	2-3 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
	17,5	14 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS

Studienleistung	regelmäßige Teilnahme am Praktikum*	2
-----------------	-------------------------------------	---

8. ECTS-LP

Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	praktische Prüfung; Prüfungssprache: Deutsch	
Modulorganisation		
Fachgebiet	Fakultät für Medizin	
Verantwortlich	Lehrstuhl für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	
Sonstiges / Bemerkungen		
(z.B. Literaturliste)	*unter Einhaltung der Vorschriften zur Hygiene und zum Arbeitsschutz	

**Modul: Gesundheitswissenschaften mit den Schwerpunkten
Epidemiologie, Prävention, Gesundheitsförderung,
Öffentliche Gesundheitspflege, Gesundheitsökonomie**



Universität Regensburg

Modulnr./-code: 44

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Theoretische Grundlagen der Gesundheitswissenschaften mit den Schwerpunkten Epidemiologie, Prävention, Gesundheitsförderung, Öffentliche Gesundheitspflege und Gesundheitsökonomie
Qualifikationsziele	Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage... ...zentrale Fakten zur soziodemographischen Verteilung von Krankheiten sowie zu den hiervon besonders betroffenen Risikogruppen (vulnerable Patientengruppen) zu benennen und zu differenzieren ...zentrale Fakten zur oralen Prävention und Gesundheitsförderung und diverse konkurrierende Prophylaxekonzepte zu benennen und zu bewerten ...zentrale Aspekte der öffentlichen Gesundheitspflege mit Fokus auf dem Bereich der Zahnmedizin zu benennen und zu bewerten ...zentrale Fakten zur gegenwärtigen Finanzierung des Gesundheitssystems und zahnärztlicher Leistungen in Deutschland, alternative Formen der Finanzierung sowie grundlegende Aspekte der Verteilungs- und Zugangsgerechtigkeit zu benennen und zu bewerten ...zentrale finanzielle und wirtschaftliche Eckdaten zum Sektor Zahnheilkunde und zur Zahnärzteschaft im Rahmen der Gesundheitsversorgung zu benennen ...zentrale Themen der evidenzbasierten Medizin zu verstehen und die wesentlichen Aspekte wiederzugeben ...zentrale Aspekte der Studienplanung, des Studiendesigns, der Datenerhebung sowie der Datenskalierung und -kodierung zu benennen und zu differenzieren ...zentrale Fakten zu zufälligen und systematischen Fehlern in Daten zu benennen und zu beurteilen ...zentrale Aspekte der Datenerhebung und deskriptiver Statistik zu verstehen und anzuwenden ...zentrale Maßzahlen bei diagnostischen Tests zu benennen und zu differenzieren ...zentrale Methoden der statistischen Auswertemethoden für wissenschaftliches Arbeiten zu benennen und anzuwenden ... zentrale Aspekte des Verfassens von Manuskripten und des wissenschaftlichen Publizierens zu benennen ... die hygienischen Anforderungen sowie deren rechtliche Grundlage, Meldepflichten und Empfehlungen der Fachgesellschaften zu benennen ... zentrale Aspekte der Infektionsprophylaxe und Hygiene zu benennen inkl. typische Infektionsquellen und -risiken ... aseptische Tätigkeiten inklusive der Durchführung und Indikationen für Händehygiene im klinischen Alltag durchzuführen ... die Übertragungswege von Infektionserregern sowie die Indikationen für persönliche Schutzausrüstung zu benennen sowie diese korrekt anzuwenden ... die Grundlagen der Reinigung, Desinfektion und Sterilisation zu benennen ... die Grundlagen der Medizinproduktaufbereitung inklusive Aufbereitbarkeit, Überprüfung der korrekten Aufbereitung und Lagerung zu benennen

2. Modulbestandteile						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Grup- pen- größe	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	Gesundheits- wissenschaften mit den Schwerpunkten Epidemiologie, Prävention, Gesundheits- förderung, Öffentliche Gesundheitspflege, Gesundheits- ökonomie	Deutsch	80	1	30
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung					
empfohlen						
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht		Fachsemester (mind.)	
	Zahnmedizin		Pflicht		9.	
5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls						
Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester					
Dauer	1 Semester					
6. Arbeitsaufwand des Moduls						
	Pflicht-Semesterstunden [h]		empfohlene Semesterstunden [h]			
			14 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit			
7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						8. ECTS-LP
Studienleistung						3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	nicht benotete Klausur; Prüfungssprache: Deutsch					
Modulorganisation						
Fachgebiet	Fakultät für Medizin					
Verantwortlich	Lehrstuhl für Epidemiologie und Präventivmedizin Lehrstuhl für Genetische Epidemiologie Lehrstuhl für Krankenhaushygiene und Infektiologie					
Sonstiges / Bemerkungen						
(z.B. Literaturliste)	Die Kursunterlagen werden über den entsprechenden GRIPS-Kurs zur Verfügung gestellt.					

Modul: Wahlfach nach § 11 ZApprO

Modulnr./-code: 45



Universität Regensburg

1. Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls

Inhalte	Von der Fakultät für Medizin Regensburg werden verschiedene Unterrichtsveranstaltungen vorgegeben, aus denen die Studierenden frei wählen dürfen. In den Unterrichtsveranstaltungen werden Inhalte unterschiedlicher Fachrichtungen vermittelt.
Qualifikationsziele	Bei den Studierenden hat eine für den zahnmedizinischen Praxisalltag relevante Kompetenzerweiterung stattgefunden.

2. Modulbestandteile

	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	-	frei	Deutsch	-	2	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Bestandener 1. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung
empfohlen	

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester (mind.)
	Zahnmedizin	Pflicht	5.

5. Angebotsturnus und Dauer des Moduls

Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Dauer	1 Semester

6. Arbeitsaufwand des Moduls

	Pflicht-Semesterstunden [h]	empfohlene Semesterstunden [h]
		28 sowie Vor- und Nachbearbeitungszeit

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS**8. ECTS-LP**

Studienleistung	verpflichtende Teilnahme bei spezifischen Veranstaltungen	3
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Prüfung in unterschiedlichen Prüfungsformaten; Prüfungssprache: Deutsch	

Modulorganisation

Fachgebiet	Fakultät für Medizin
Verantwortlich	Fakultät für Medizin

Sonstiges / Bemerkungen

(z.B. Literaturliste)	
-----------------------	--